

Einleitung.

Die Grundbegriffe des Staatsrechts.

Literatur. — Mit den Grundbegriffen des Staatsrechts befassen sich sowohl die Werke über allgemeine Staatslehre, allgemeines Staatsrecht, Politik und Rechtsphilosophie als diejenigen über deutsches Staatsrecht als endlich einzelne besondere Abhandlungen monographischen Charakters. Die wesentlichsten (neueren) Bücher und Schriften dieser Art sind, außer den in den Anmerkungen zu §§ 2—18 angeführten, folgende:

I Aus der Literatur der allgemeinen Staatslehre, des allgemeinen Staatsrechts, der Politik und Rechtsphilosophie: K. S. Zachariä, 40 Bücher vom Staat, 7 Bde., Heidelberg 1839—43. F. C. Dahlmann, Die Politik auf den Grund und das Maß der gegebenen Zustände zurückgeführt, Bd. 1, 2. A., Leipzig 1847. G. Walz, Grundzüge der Politik, Kiel 1892. F. J. Stahl, Die Philosophie des Rechts, 3. Aufl. (Heidelberg 1856), Bd. 2: Rechts- und Staatslehre auf der Grundlage christlicher Weltanschauung (in Abt. 2 enthalten als viertes Buch: Die Staatslehre und die Prinzipien des Staatsrechts; neu erschienen Berlin 1910). J. C. Bluntschli, Lehre vom modernen Staat (zuerst unter dem Titel Allgemeines Staatsrecht), Bd. 1, 2. Aufl., bearbeitet von Loening, 1868, Bd. 3 (Politik als Wissenschaft) 1. Aufl. 1876. v. Mehl, Geschichte und Literatur der Staatswissenschaften, 3 Bde., 1855—58. Derselbe, Enzyklopädie der Staatswissenschaften, 2. Aufl., 1872. v. Treitschke, Politik, 2 Bde., 1897/98. Garcia, Allgemeines Staatsrecht, in Marquardens Handbuch des öffentl. Rechts. v. Ihering, Der Zweck im Recht, 2 Bde., 1877, 1883. E. R. Bierling, Zur Kritik der juristischen Grundbegriffe, Bd. 1, 2, 1877, 1883. Derselbe, Juristische Prinzipienlehre, bis jetzt 4 Bde., Freiburg, Leipzig, Tübingen 1894—1911. L. Gumplowicz, Die soziologische Staatslehre, 2. A., 1902; Allgem. Staatsrecht, 3. A., 1908. F. Oppenheimer, Der Staat, 1909.

Von hervorragender Bedeutung für die Darstellung und Kritik der staatsrechtlichen Grundbegriffe sind die Werke Jellineks: Recht des modernen Staates, Bd. 1; Allgemeine Staatslehre, 3. A., herausgegeben von W. Jellinek, 1914 (Fragmente des nicht erschienenen 2. Bandes, der die Besondere Staatslehre enthalten sollte, in Jellineks nachgelassenem „Ausgewählten Schriften und Reden“, 2 Bde., 1911, S. 158 ff.); Gesetz und Verordnung, 1887; System der subjektiven öffentlichen Rechte, 2. A., 1905. —

Gierke, Genossenschaftsrecht, Bd. 3 (1881) und 4 (1913). Derselbe, Johannes Althusius und die Entwicklung der naturrechtlichen Staatstheorien,